

<b>Passiva</b>	<b>31. 12. 1939</b>	<b>31. 12. 1947</b>
Gläubiger		
Im In- und Ausland aufgenom. Gelder	307	21 870
Einlagen deutscher Kreditinstitute	1 595	682 521 <sup>1</sup>
Sonstige Gläubiger	1 620 127	4 693 344 <sup>1</sup>
Spareinlagen		
Mit gesetzlicher Kündigungsfrist	282 654	1 717 403
Mit bes. vereinbarter Kündigungsfrist	347 702	1 081 585
Grund- oder Stammkapital	750 000	750 000
Rücklagen nach § 11 KWG.		
Gesetzliche Rücklage	150 000	150 000
Sonstige Rücklagen nach § 11 KWG.	21 000	—
Sonstige Rücklagen	—	37 461
Rückstellungen	42 057	120 022
Restverpflicht. aus der Abwicklung der		
Wirtschaftsbk. f. Niederdeutsh. A.-G.	6 855	—
Rechnungsabgrenzung	684	7 680
Gewinn nach Vortrag	59 144	89 312 <sup>1</sup>
	<b>RM 3 282 125</b>	<b>9 351 198</b>

<sup>1</sup> 1947: Von den beiden Summen entfallen auf  
jederzeit fällige Gelder RM 5 246 279.—  
feste Gelder und Gelder auf Kündigung RM 129 586.—

In den **Passiven** sind enthalten:

Gesamtverpflichtungen nach § 11 Abs. 1 KWG.

RM 8 196 722.—,

Gesamtverpflichtungen nach § 16 KWG.

RM 5 397 735.—.

Gesamtes haftendes Eigenkapital nach § 11 Abs. 2 KWG.

RM 900 000.—.

### **Gewinn- und Verlustrechnungen**

#### **Aufwendungen**

Geschäfts- und Verwaltungskosten		
Gehälter und Löhne	67 616	63 386
Pensionen	—	3 754
Soziale Abgaben und Aufwendungen	2 338	1 728
Sonstige Aufwendungen	33 157	36 568
Steuern und ähnliche Abgaben	47 428	24 764
Abschreibungen auf Anlagen	13 400	—
Gewinn nach Vortrag	59 144	89 312
	<b>RM 223 083</b>	<b>219 512</b>

<sup>1</sup> 1947: Der Betrag setzt sich zusammen aus:

Vortrag auf 1944	RM 77 861.—,
Übergangsposten 1945 und 1946	RM 7 863.—,
Übergangsposten 1947	RM 3 588.—.

Der letztgenannte Posten dient ausschließlich als Ausgleichsposten. Er ist nicht erschöpfend und schließt keine fälligen Zinsen auf die eigenen Bestände der Bank an Reichsanleihen und ähnlichen Wertpapieren ein, ebenso wenig die Zinsen, die den Einlegern der Bank zustehen, oder irgendwelche andere Posten, die nachträglicher Richtigstellung unterliegen.

#### **Erträge**

Gewinnvortrag	20 694	77 861
Übergangsposten 1945 und 1946	—	7 863
Zinsen und Diskont	176 013	95 713
Provisionen und Gebühren	—	38 075
Außerordentliche Erträge	10 793	—
Sonstige Erträge	15 583	—
	<b>RM 223 083</b>	<b>219 512</b>

Aus dem **Gewinn 1939** wurden 5 % Dividende verteilt.

Gemäß der 5. Verordnung über weitere Maßnahmen auf dem Gebiet des Handelsrechts während des Krieges vom 24. 2. 1943 wurde von der Prüfung des Jahresabschlusses 1947 nach § 135 AG. Abstand genommen.

#### **Bemerkungen zum letzten Geschäftsabschluß (1947):**

Die geschäftliche Entwicklung hat gegenüber dem Vorjahr eine bemerkenswerte Änderung nicht erfahren.

Wegen der Erläuterungen zur Bilanz 1947 wird auf die Fußnoten zur Bilanztafel hingewiesen.

Nach Abschreibung auf Bankgebäude sowie nach entsprechenden Zuwendungen an die Rücklagen und an die Rückstellungen verbleibt ein Betrag von RM 3 587.99, der weisungsgemäß als Übergangsposten ausgewiesen wird.